

Helm-Tauschaktion in der Fahrradbörse

Die Fahrradbörse auf dem Störpark-Gelände am Haart 224 (Einfahrt C) sorgt ab sofort für mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

„Wir möchten alte Fahrradhelme aus dem Verkehr ziehen und bieten unseren Kunden an, ihren alten Helm zu uns zu bringen. Beim Kauf eines neuen erhalten sie dann 10 Euro Rabatt“, erzählt Gorden Horter, Inhaber der Fahrradbörse.

Die Helme der Marke Ked werden in Deutschland produziert und sind technisch auf dem neuesten Stand, erfordern alle notwendigen Sicherheitsstandards. „Alle unsere Helme sind unter anderem mit mitwachsendem Kopfring und rotblinkendem Licht auf der Rückseite des Helms ausgestattet. Letzteres gewährleistet eine noch bessere Sichtbarkeit“, sagt Horter.

Die Akzeptanz von Fahrradhelmen nehme immer

mehr zu. „Ein Großteil der Kinder und Jugendlichen sind bereits mit Helm unterwegs und auch Erwachsene werden sich der Wichtigkeit eines Helms immer bewusster“, berichtet Gorden Horter.

Immer mehr Menschen seien zudem auf E-Bikes unterwegs. „Radler kommen durch Motorenunterstüt-

zung auf ganz andere Geschwindigkeiten. Ein Helm ist eine lebenswichtige Versicherung, auf die kein Radfahrer verzichten sollte“, betont der Fachmann.

In der Fahrradbörse können sich die Kunden ausführlich über die Funktionen der verschiedenen Helme beraten lassen. Oder telefonisch: 04321 / 77 7 81. **(bst)**



Gorden Horter zeigt das Ked Fahrradhelm-Sortiment in seiner Fahrradbörse. **Foto: Steinhausen**